



23. November 2022

Scania begibt grüne Anleihe zur Finanzierung weiterer Investitionen in die Elektrifizierung

Zur Unterstützung seiner kontinuierlichen Investitionen in die Elektrifizierung hat Scania eine weitere grüne Anleihe begeben, dieses Mal in Höhe von 3 Milliarden SEK. Der Erlös wird für zusätzliche Investitionen in die Entwicklung von batterieelektrischen Fahrzeugen verwendet. Das grosse Interesse an der Anleihe zeigt, dass der Kapitalmarkt das Ziel von Scania, den Wandel hin zu einem nachhaltigen Verkehrssystem voranzutreiben, aktiv unterstützt.

Scania hat im Rahmen der Bemühungen, die Investitionen in Elektrifizierungstechnologien zu vertiefen, eine zweite grüne Anleihe begeben. Im Jahr 2020 erhielt Scania als erster Hersteller von schweren Nutzfahrzeugen die Genehmigung für sein Rahmenwerk für die Ausgabe grüner Anleihen. Der Erlös der ersten Anleihe wurde in die Batteriefabrik des Unternehmens und in die Entwicklung von batterieelektrischen Fahrzeugen investiert.

Rund 20 nordische Banken, Versicherungsgesellschaften und Pensionsfonds-Manager haben sich an der Ausschreibung für die neue grüne Anleihe von Scania beteiligt. Die Erlöse fliessen in Projekte, die einen tiefgreifenden Einfluss auf die Reduzierung der CO₂-Emissionen haben und die kontinuierliche Forschung und Entwicklung von batterieelektrischen Fahrzeugen bei Scania finanzieren.

"Die Entwicklung, die wir sehen, nämlich, dass sich die Finanzwelt an der Umstellung auf nachhaltige Transportmittel beteiligt, ist beruhigend. Wir glauben, dass das Interesse an grünen Investitionen, die notwendig sind, um die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen in der Welt zu beenden, weiter wachsen wird", sagt Jonas Rickberg, Chief Financial Officer von Scania.

Die Welt befindet sich mitten in einer Energiekrise, aber langfristige Investitionen in die elektrische Ladeinfrastruktur sind nach wie vor von entscheidender Bedeutung, da grössere Mengen batterieelektrischer Fahrzeuge in der Zukunft einen fossilfreien Verkehr ermöglichen werden.

"Der Bedarf an Investitionen zur Sicherung des Übergangs zum fossilfreien Verkehr ist enorm. Wir werden die grüne Anleihe für kontinuierliche Investitionen in die Elektrifizierung nutzen, da batterieelektrische Fahrzeuge im Jahr 2030 voraussichtlich die Hälfte unserer Verkäufe ausmachen werden", erklärt Rickberg.

Das Green Bond Framework bildet die Grundlage für die Identifizierung, Auswahl, Überprüfung und Berichterstattung von Projekten, die für eine Finanzierung durch grüne Anleihen in Frage kommen. Das norwegische Unternehmen CICERO Shades of Green, ein führender Umweltgutachter für grüne Anleihen und Nachhaltigkeits-Anleihen, hat das Rahmenwerk von Scania als "dunkelgrün" eingestuft, was für Projekte und Lösungen gilt, die der langfristigen Vision einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Zukunft entsprechen. Im Einklang mit den Grundsätzen für grüne



Anleihen werden die Erlöse auf separaten Konten verwaltet, und die Zuteilung wird zusammen mit den erzielten Kohlenstoff-Einsparungen transparent ausgewiesen.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Erik Bratthall, Corporate Public and Media Relations Manager
Phone: +46 76 724 45 27, E-mail: erik.bratthall@scania.com

Jörgen Gustafsson, Acting Head of Internal Bank
Phone: +46 73 688 09 49, E-mail: jorgen.gustafsson@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.